

100. Geburtstag

Glückwünsche zum besonderen Jubiläum an Dr. med. Elisabeth Peißker

Geboren im letzten Kriegsjahr des Ersten (!) Weltkriegs, genauer am 10. März 1918 in Leipzig, feierte unser ältestes Kammermitglied Dr. med. Elisabeth Peißker am 10. März dieses Jahres jenes großartige Jubiläum: Ihren 100. Geburtstag! Dazu an dieser Stelle herzliche Glückwünsche!

Dr. Peißker schloss ihr Medizinstudium 1942 an der Medizinischen Fakultät der Albertus-Universität im ostpreußischen Königsberg (heute Kaliningrad) ab und promovierte im darauffolgenden Jahr eben dort zum Thema „Beobachtungen über Ursache und Verlauf der Erkrankung an 60 diabetischen Kindern“. Ihre Facharztwahl war hier also schon vorgezeichnet. 1958 erhielt sie die Anerkennung als „Facharzt für Kinderkrankheiten“. Als Kinderärztin arbei-

tete sie zunächst als Assistenzärztin, ab 1965 dann als leitende Ärztin der Ambulanz Marienbrunn in Leipzig und war auch nach ihrer Pensionierung 1979 noch in der Mütterberatung und Kindergartenbetreuung aktiv.

Vier politische Systeme hat Dr. Peißker also kennengelernt, in zwei davon als Ärztin gearbeitet, die wohl dunkelste Zeit unseres Landes und den darauf folgenden Wiederaufbau hat sie erlebt und für die Dienste an ihren jungen Patienten wurde sie im Gesundheitswesen der DDR geehrt. Für die vielen Jahre der ärztlichen Tätigkeit für die Leipziger Bevölkerung dankte an ihrem besonderen Ehrentag der Vorsitzende der Kreisärztekammer Leipzig (Stadt), Dr. med. Mathias Cebulla. Er gratulierte der Seniorin persönlich und überbrachte im Namen des Vorstandes der Kreisärztekammer und der Sächsischen Landesärztekammer die besten Wünsche.

Dieser Gratulation schließe ich mich ausdrücklich an und wünsche Ihnen



Dr. med. Mathias Cebulla gratulierte Dr. med. Elisabeth Peißker im Namen des Vorstandes der Kreisärztekammer Leipzig und der Sächsischen Landesärztekammer. © SLÄK

Kraft und Gesundheit, um im Kreis Ihrer Familie noch viele glückliche Momente erleben zu können.

Erik Bodendieck
Präsident